



Pass Over Blues

Manche Dinge brauchen Zeit zum Reifen. Erst dann werden sie zu einem unvergleichlichen Genuss. Das kann ein guter Wein sein oder ein edler Whiskey ... oder aber auch Musik! In diese Kategorie gehört auf jeden Fall auch das PASS OVER BLUES QUARTETT, das mittlerweile zu dem Besten gehört, was es an Blues und Bluesrock aus deutschen Landen gibt. Während andere Bands ihr kreatives Pulver oft schon nach den ersten ein, zwei Alben verschossen haben, erlebt man hier hingegen eine Formation, die über die Jahre immer besser geworden ist. Wie bei besagten Weinen oder Whiskeys hat diese Band im Zuge ihrer langsamen Reifung in den vergangenen 28 Jahren immer mehr an Tiefe und Komplexität gewonnen.

Dass belegt die durchweg positive Resonanz der Fachpresse nicht nur in Deutschland, sondern auch über die Landesgrenzen (Schweiz, Niederlande, UK, USA) hinaus. Konnte schon das Album „Better Ways“ (2011) Hörer und Kritiker überzeugen, setzte das PASS OVER BLUES QUARTETT mit dem Longplayer „the ...“ (2014) noch einen oben drauf.

Das PASS OVER BLUES QUARTETT bietet in der Besetzung (**Roland Beeg, Harro Hübner, Lutz Mohri, Michiel Demeyere**) auch live einen absoluten musikalischen Gaumenschmaus. Das belegt folgendes Zitat aus einer Konzertkritik:

„Bei PASS OVER BLUES ergibt inbrünstiger Gesang plus perfekt aufspielende Instrumentalisten mit jeder Menge Erfahrung auf dem Musikerbuckel eine ganz besondere, bisher unbekannte Bluesart: den Trüffel-Blues. Der so heißt, weil er selten zu finden ist und einfach außergewöhnlich und exquisit daherkommt, ebenso edel wie erdig, vollmundig wie tiefschwarz.“

Anlässlich des 25. Geburtstages des Orchesters sind das mittlerweile neunte Album "no fruits without roots", das ausschließlich eigene Stücke enthält, im Mai 2016 und die gleichnamige Langspielplatte (VINYL) beim Label "Sinnstift-Verlag" im August 2016 erschienen.

Die aktuellen Rezensionen in den USA, der Schweiz und in Deutschland bestätigen nicht nur die positive Weiterentwicklung der Band bezüglich der Texte und der Kompositionen, sondern sie bescheinigen den Musikern neben der entspannten Spielweise auch ein ganz eigenes Profil.

Die zehnte Scheibe "Colored World" wird Ende September 2019 erscheinen..